



Pressemitteilung

Beeskower Altstadtlauf

Ansprechpartner: **Anke Bahls**
Organisationsleiterin Altstadtlauf
Telefon: 01577 / 4055 140
E-Mail: altstadtlauf-beeskow@gmx.de
Internet: www.beeskow-altstadtlauf.de

Datum: 11.06.2017

Beeskow ganz in grün

Bereits zum sechsten Mal wird in Beeskow der Altstadtlauf organisiert. Das Zepter hat in diesem Jahr der gegründete Verein Leichtathletik in Beeskow e.V. übernommen. Die Teilnehmer erwartete nichtsdestotrotz das altgewohnte Konzept. Obwohl, wie im vergangenen Jahr, alle Startplätze vergeben waren, konnte der Teilnehmerrekord nicht ganz erreicht werden. Insgesamt überliefen 809 Teilnehmer die Ziellinie.

Highlight sind jährlich auch die Teilnehmershirts. In diesem Jahr hat sich das Organisationsteam um Anke Bahls überlegt, deutlich die Fahnen der Beeskower Leichtathletik hochzuhalten. So wurden die T-Shirts im Grün der Leichtathleten gehalten.

Auf die Teilnehmer wartete sonniges Wetter. Während im Schatten rund angenehme 23°C herrschten, zeigte die Sonne außerhalb der schattigen Plätze vollen Einsatz. Den Start der Veranstaltungen machten gewohnt um 10 Uhr die Läuferinnen und Läufer der 2,5km. Insbesondere die Grundschulen nehmen an dieser Distanz teil. Über 220 Schüler und Schülerinnen in 44 Mannschaften kämpften um den Pokal des Bürgermeisters. Dabei war die „Schule des Friedens“ aus Görzig besonders heiß auf den Sieg. So sicherten sich die 5 besten Läufer der Görziger Schule auch in neuem Teamrekord zum dritten Mal in Folge den Sieg der Grundschulen und dürfen den Pokal nun ihr eigen nennen.

Der Gesamtsieg über die 2,5km Runde ging an Johannes Schwarz (Leichtathletik in Beeskow e.V., 9:47min). Schnellster Schüler (bis U14) war Fabian Strauß 9:56min vom KSC Strausberg. Bereits seit Jahren reist der junge Strausberger zusammen mit seiner Familie an. Dieses Jahr war aber nur Mama Anke über 5km zusätzlich mit dabei. Als schnellste Schülerin kam Alina Gnädig von der SG Töplitz (11:18min) ins Ziel.

Bei den Grundschulen starteten auch viele Schüler aus dem polnischen Sulecin. Über 40 Schüler, aber auch Lehrer, konnten aus der Partnerstadt zur Teilnahme am Altstadtlauf gewonnen werden.

Die 5km gewann Olympiateilnehmer im Gehen Hagen Pohle für Leichtathletik in Beeskow. Mit 16:31min lief er nicht nur einen neuen Streckenrekord über 5km, sondern führte sein Team auch zum Sieg in der Vereinswertung. Mit 1:40:19h stellten die Beeskower Leichtathleten auch den Teamrekord der Vereine ein. Mit zum Sieg trugen sogar die beiden erst 9-Jährigen Leichtathleten William Wollenberg und Jannis Bullack bei (21:30 und 21:35) und liefen im 287 teilnehmerstarken Feld auf die Ränge 31 und 36. Der große Teampokal wandert zunächst einmal ins Kinderzimmer von William Wollenberg, der am Tag nach dem Lauf (Montag, 12. Juni) seinen 10. Geburtstag feiert.

Im Urlaub auf das Podium

Schnellste Frau über 5km war Susanne Gnädig vom Team edukado in 21:18min. Kurzfristig hat sich die Urlauberin Marcie Traub überlegt, am Lauf teilzunehmen. Die aus Mannheim kommende 14-jährige macht mit ihren Eltern Urlaub in Ragow und gewann prompt die Jugendwertung (U14-U20) der Frauen und wurde zweitschnellste Frau in der Gesamtwertung. Schnellster Jugendlicher über die zwei Runden ist Kevin Kraft aus Ragow in 19:09min geworden.

Während die Görziger Schüler den Pokal dieses Jahr behalten konnten, hatte die Sparkasse Oder-Spree schon letztes Jahr drei Siege in Folge geschafft. Dieses Jahr trat das Team aber nicht an. Einen niegelagelneuen Pokal gewann in der Firmenwertung so das Team edukado. Mit ebenfalls neuem Streckenrekord gewann in der 5km Schulwertung das Gymnasium Johannes Paul II Sulecin, vor dem Beeskower Rouanet Gymnasium.

Zum dritten Mal in Folge konnte über 10km Marco Terei (Athleticon 97 Bad Freienwalde) in 35:59min die längste Distanz, 10km, gewinnen. Als schnellste Frau, zum zweiten Mal in Folge, absolvierte die vier Runden Heike Schulze vom Bohlig-Lauf-Team, welche in 46:07min zusammen mit ihrem Mann Pierre ins Ziel kam.

Den sportlichen Abschluss bildeten wie jedes Jahr die Bambinis. Für die bis zu 7-jährigen ging es eine Runde um den Markt. Anfänglich sah es so aus, als müsste dieses Jahr der Bambini-Lauf als Crosslauf durchgeführt werden. Denn auf der anderen Marktseite, dort wo der Bambini-Lauf zum Abschluss langführen sollte, war die Straße noch mit dem Sand vom Beachvolleyballturnier am Samstag bedeckt. Aber dank Alexander Kurylyszyn von Kurylyszyn-Bau konnte der Weg für die jüngsten Teilnehmer freigeräumt werden. Dabei war Alexander Kurylyszyn nur vor Ort, um seine beiden Kinder Emilia und Jan Gregor beim Laufen anzufeuern.

Danach konnten alle im schattigen Festzelt der Siegerehrung frönen, wo unter lautem Getöse die Sieger geehrt worden. Als Besonderheit gab es dieses Jahr für die Sieger Bilder vom Behrendorfer Maler Siegfried Maske, der extra für den Altstadtlauf sportliche Malereien angefertigt hat.

Auch in Zukunft darf sich Beeskow über einen Altstadtlauf freuen. So schlossen die Leichtathleten mit der Stadt und der Raiffeisen-Volksbank Oder-Spree als Hauptsponsor eine Dreijahres-Vereinbarung die vorerst eine Planungssicherheit bis 2019 gibt. Aber natürlich soll der Lauf auch darüber hinaus existieren, wie Bürgermeister Frank Steffen vor dem Lauf bei der Eröffnung betonte. Traditionell gab er zusammen mit seinen Kamener und Suleciner Amtskollegen Hermann Hupe und Dariusz Ejchart die Startschüsse zum Altstadtlauf.

Altstadtlauf baut auf große Unterstützung

Aber nicht nur Hauptsponsoren sind für eine Veranstaltung wie den Altstadtlauf wichtig. Insgesamt zählt die Sponsorenliste über 20 Partner. Seit Beginn an dabei sind auch viele kleinere Firmen aus der Region. Nicht zu vergessen sind die über 50 Helfer, die nicht nur teils seit Freitag alles vorbereiteten, sondern auch in der Planung aktiv waren. Zusätzlich sicherten wieder die Feuerwehren der Stadt Beeskow und des Umlandes den Lauf ab. „Ohne dem großem Engagement der Firmen und vor allem Helfern wäre solch Lauf nicht möglich. Umso mehr erfreut es uns, wenn Partner, Helfer und auch Läufer uns die Treue halten“, wie Philipp Pohle berichtet, der die organisatorische Leitung an Anke Bahls abgegeben hat, aber im Hintergrund als Helfer trotzdem wieder tatkräftig angepackt hat. Und das die organisatorische Übergabe perfekt geklappt hat, zeigen auch die vielen positiven Rückmeldungen. So berichtet auch Stephan Hardwell „War mal wieder super, vor allem dass so viele Läufer/-innen mitgelaufen sind.“ Auch Monique Bannert, welche die angebotenen Probeläufe als regelmäßiges Training im Vorfeld nutzte, war des Lobes „Einfach ein toll organisiertes Event für die ganze Familie“. „Natürlich gibt es auch immer wieder Anregungen von Teilnehmern, wie wir den Lauf verbessern können, die wir gerne im Team diskutieren“, berichtete Organisationsleiterin Anke Bahls. „Mit der Zeit merkt man, dass die Helfer auch schon ein eingespieltes Team sind, da viele seit Jahren dabei sind.“

Mit um die 800 Teilnehmer hat der Beeskower Altstadtlauf sich auf eine konstante Stärke in der Oder-Spree Region eingependelt. Gerne darf auch die 1000er Marke geknackt werden, dafür hat die Strecke aber zu viele Nadelöhre, weswegen die Meldungen auch auf 400 pro Start beschränkt sind. Änderungen der Strecke würden zwar mehr Teilnehmer bringen, aber dafür den Charme nehmen. Schließlich punktet der Altstadtlauf mit einer bunten Mischung aus Altstadtflair mit Stadtmauer, Park und Spree. Dank des Rundkurses ist die Strecke immer leicht vom Start/Ziel erreichbar und so stehen an vielen Punkten Zuschauer und feuern die Läufer an auch bei der Hitze durchzuhalten.

Für Fragen und Informationen rund um den Beeskower Altstadtlauf stehen wir gerne zur Verfügung.

Anke Bahls

01577 / 4055 140

altstadtlauf-beeskow@gmx.de

www.beeskow-altstadtlauf.de